

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Einführung	21
A. Reformgeschichte	21
B. Überblick über die verjährungsrechtlichen Neuregelungen	25
I. Neuregelung der Verjährungsfristen	26
1. Regelmäßige Verjährungsfrist	26
2. Sonderverjährungsfristen (§§ 196, 197)	27
3. Gewährleistungsrechtliche Sonderverjährung	27
a) Kauf- und Werkverträge	27
b) Reiseverträge	28
4. Verjährungsvereinbarungen	28
II. Verjährungsablauf	28
III. Principles of European Contract Law	29
C. Zweck der Verjährung	30
I. Schutz des Nichtschuldners	30
II. Schutz des Schuldners	31
III. Prozessökonomie	32
IV. Marktsteuerungsfunktion	33
V. Bestandsschutz der Gläubigerinteressen	35
§ 2 Das Rechtsinstitut der Verjährung	37
A. Begriffsbestimmung	37
B. Abgrenzung zu anderen Rechtsinstituten	38
I. Ausschlussfristen	38
1. Grundsatz	38
2. Änderungen durch das Gesetz über die Schuldrechtsmodernisierung	39
II. Verwirkung	39
C. Verjährungsgegenstand	40
I. Anspruchsverjährung	40
II. Unverjährbarkeit	41
1. Allgemeines	41
2. Künftige Herstellung familienrechtlicher Verhältnisse	42
D. Anwendungsbereich der §§ 194 ff.	42
I. Innerhalb des BGB geregelte Ansprüche	42
1. Sonderregelungen außerhalb der §§ 194 bis 218	42
2. Aufgehobene Sonderregelungen des bisherigen Rechts	43
II. Außerhalb des BGB geregelte zivilrechtliche Ansprüche	43
1. Verweisung auf §§ 194 ff.	43
2. Entsprechende Anwendung der §§ 194 ff.	44
III. Öffentlichrechtliche Ansprüche	45
§ 3 Regelverjährung	47
A. Verjährungsfrist (§ 195)	47
I. Anwendungsbereich	47
1. Allgemeines	47

2. Grundsatz: Einheitsverjährung	48
a) Rechtsgeschäftliche und rechtsgeschäftsähnliche Ansprüche	48
b) Gesetzliche Ansprüche	49
aa) Ansprüche aus unerlaubter Handlung	49
(1) Allgemeines	49
(2) Unterschiede zwischen § 852 Abs. 1 a.F. und §§ 195, 199	50
bb) Ansprüche aus ungerechtfertigter Bereicherung	50
(1) Grundsatz	50
(2) Deliktischer Bereicherungsanspruch	51
cc) Gesamtschuldnerischer Ausgleichsanspruch (§ 426 Abs. 1)	51
c) Sachenrechtliche Ansprüche	51
d) Familien- und erbrechtliche Ansprüche	53
3. Arglist- und Vorsatzverjährung	53
4. Aufgehobene Sonderverjährungsfristen	54
5. Fortgeltende Sonderverjährungsfristen	54
6. Neue oder veränderte Sonderverjährungsfristen	54
II. Einzelfragen	55
1. Anspruchsqualifikation	55
2. Kollision mehrerer Verjährungsfristen	55
a) Grundsatz	55
b) Berufsbezogene und sachbezogene Verjährungsfristen	55
c) Kollision mehrerer berufsbezogener Verjährungsfristen	56
3. Gesamtschuld	57
4. Änderungen des Sachverhaltes	57
a) Grundsatz	57
b) Deklaratorisches Schuldanerkennnis	57
c) Außergerichtlicher Vergleich	58
d) Schuldumschaffung	58
e) Prozessvergleich	58
5. Verjährung von Nebenleistungen	58
B. Verjährungsbeginn	59
I. Allgemeines	59
1. Anwendungsbereich des § 199 Abs. 1	59
2. Regelungsgehalt des § 199 Abs. 1	59
3. Verjährungshöchstfristen (§ 199 Abs. 2 bis 4)	60
II. Voraussetzungen des § 199 Abs. 1	61
1. Anspruchsentstehung (§ 199 Abs. 1 Nr. 1)	61
a) Grundsatz: Fälligkeit des Anspruchs	61
b) Schadenseinheit bei Schadensersatzansprüchen	62
c) Verhaltene Ansprüche	63
d) Verjährungsbeginn bei Kündigung, Anfechtung (§§ 199 f. a.F.) und vorausgesetzter Rechnungserteilung	64
aa) Maßgeblicher Zeitpunkt	64
bb) Obergrenze	65
e) Ausgewählte Einzelbeispiele (Darlehen, Bürgschaft, anwaltliche Vergütungsforderung)	66

2. Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis (§ 199 Abs. 1 Nr. 2)	67
a) Anspruchsbegründende Umstände	67
aa) Allgemeines	67
bb) Schadensersatzansprüche	67
cc) Vertretenmüssen	68
dd) Kausalität/innerer Tatbestand	68
ee) Rechtswidrigkeit	69
ff) Subsidiäre Haftung	69
b) Person des Schuldners	69
aa) Allgemeines	69
bb) Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfe	70
c) Kenntnis	70
aa) Allgemeines	70
bb) Person des Gläubigers	71
d) Grob fahrlässige Unkenntnis	72
aa) Begriffsbestimmung	72
bb) Zeitpunkt	73
e) Zurechnung der Kenntnis oder grob fahrlässigen Unkenntnis Dritter	73
f) Beweislast	74
3. Jahresschlussverjährung	74
C. Verjährungshöchstfristen	75
I. Grundsatz: Maximalverjährung nach zehn Jahren (§ 199 Abs. 4)	76
II. Ausnahmen: Maximalverjährung bei Schadensersatzansprüchen	76
1. Verletzung höchstpersönlicher Rechtsgüter (§ 199 Abs. 2)	77
a) Anwendungsbereich	77
b) Verjährungsbeginn	77
aa) Deliktische Schadensersatzansprüche	78
bb) Auf einer Pflichtverletzung beruhende Ansprüche	78
cc) Sonstige Schadensersatzansprüche	78
dd) Dauerhandlungen	78
ee) Unterlassen	79
2. Sonstige Schadensersatzansprüche (§ 199 Abs. 3)	79
a) Erste Maximalfrist: zehn Jahre (§ 199 Abs. 3 S. 1 Nr. 1)	79
b) Zweite Maximalfrist: dreißig Jahre (§ 199 Abs. 3 S. 1 Nr. 2)	80
c) Im Einzelfall maßgeblicher Fristlauf (§ 199 Abs. 3 S. 2)	80
3. Anspruchskonkurrenz	80
a) Verletzung desselben Rechtsguts	80
b) Verletzung unterschiedlicher Rechtsgüter	81
D. Unterlassungsansprüche (§ 199 Abs. 5)	81
E. Prüfungsschema zu § 199 BGB	82
§ 4 Besondere Verjährungsfristen	83
A. Überblick	83
I. Aufgehobene und weitergeltende Sonderverjährungsfristen	83
II. Neu geschaffene Sonderverjährungsfristen	83
III. Verjährungsbeginn	83

B. Rechte an einem Grundstück (§ 196)	84
I. Allgemeines	84
1. Leistungsansprüche	84
a) Vom Schuldner nicht zu vertretende Verzögerungen der Anspruchserfüllung	84
b) Grundschild	85
c) Dienstbarkeiten	86
2. Gegenleistungsansprüche	86
II. Anwendungsbereich	86
1. Leistungsansprüche	86
a) Anspruchsinhalt	86
b) Eigentum an einem Grundstück	87
c) Rechte an einem Grundstück	87
d) Einbeziehung von Besitzverschaffungsansprüchen	88
e) Natur des Anspruchs	89
2. Gegenleistungsansprüche	89
a) Regelungsziel: Fristengleichheit	89
b) Fehlen von Gegenleistungsansprüchen	90
c) Erfüllung des Leistungsanspruchs	91
3. Sekundäransprüche	91
III. Verjährungsbeginn	91
IV. Konkurrenzen	92
C. Dreißigjährige Verjährungsfrist (§ 197)	92
I. Übersicht	92
1. Grundsatz: § 197 Abs. 1	92
2. Ausnahmen: § 197 Abs. 2	92
a) Ansprüche auf regelmäßig wiederkehrende Leistungen	92
b) Unterhaltsleistungen	93
c) Ansprüche nach § 197 Abs. 1 Nr. 3 bis 5	93
d) Zweck des § 197 Abs. 2	93
II. Anwendungsbereich	94
1. Dreißigjahresfrist (§ 197 Abs. 1)	94
a) Herausgabeansprüche aus Eigentum und anderen dinglichen Rechten (§ 197 Abs. 1 Nr. 1)	94
aa) Dingliche Rechte	94
bb) Dingliche Herausgabeansprüche	94
cc) Abgrenzung	95
(1) Verpfändung und Nießbrauch	95
(2) Nutzungsherausgabe	95
(3) Besitzrechtliche Herausgabeansprüche	96
(4) Schuldrechtliche Herausgabeansprüche	96
(5) Erbrechtliche Herausgabeansprüche	97
dd) Beseitigungs- und Unterlassungsansprüche	97
ee) Rechtsfortsetzende Ausgleichsansprüche	97
ff) Herausgabeansprüche aus anderen absoluten Rechten	97
b) Familien- und erbrechtliche Ansprüche (§ 197 Abs. 1 Nr. 2)	98
aa) Allgemeines	98
bb) Verhältnis zu § 194 Abs. 2	98

cc)	Ausgleichsansprüche wegen der Zuwendung vermögenswerter Leistungen außerhalb des Ehegüterrechts	98
dd)	Andere Ausgleichsansprüche unter Ehegatten und Verwandten	100
	(1) Familienrechtlicher Kooperationsvertrag	100
	(2) Bereicherungsanspruch wegen Zweckfortfalls	100
	(3) Schenkung	100
	(4) Ehegattinnengesellschaft	100
ee)	Nichteheliche Lebensgemeinschaft	100
ff)	Lebenspartnerschaft	101
gg)	Betreuung	101
c)	Titelverjährung (§ 197 Abs. 1 Nr. 3 bis 5)	101
aa)	Allgemeines	101
bb)	Anspruch	101
cc)	Rechtskräftig festgestellte Ansprüche (§ 197 Abs. 1 Nr. 3)	101
	(1) Rechtskraft	102
	(2) Gerichtliche Feststellung	102
	(a) Entscheidung eines ausländischen Gerichts	102
	(b) Schiedsspruch/Schiedsvergleich	103
	(c) Unanfechtbare Verwaltungsakte	103
	(d) Privates Anerkenntnis	103
	(3) Feststellende Entscheidungen	104
dd)	Ansprüche aus vollstreckbaren Vergleichen oder vollstreckbaren Urkunden (§ 197 Abs. 1 Nr. 4)	105
	(1) Vollstreckbarer Vergleich	105
	(2) Vollstreckbare Urkunde	105
ee)	Feststellungen im Insolvenzverfahren (§ 197 Abs. 1 Nr. 5)	105
2.	Ausnahmen von § 197 Abs. 1 (§ 197 Abs. 2)	106
a)	Familien- und erbrechtliche Ansprüche	106
aa)	Regelmäßig wiederkehrende Leistungen	106
bb)	Unterhaltsleistungen	107
b)	Titulierte Ansprüche	107
aa)	Allgemeines	107
bb)	Wiederkehrende Leistungen	107
cc)	Künftige Fälligkeit	107
dd)	Verjährungslauf	107
ee)	Ausnahme von § 197 Abs. 2: Verbraucherdarlehen	108
ff)	Ansprüche aus eingetragendem Recht	108
III.	Verjährungsbeginn	109
1.	In den Fällen des § 197 Abs. 1 Nr. 1 und 2	109
2.	In den Fällen des § 197 Abs. 1 Nr. 3 bis 5	109
a)	Allgemeines	109
b)	Verjährungsbeginn im Einzelnen	109
aa)	Rechtskraft der Entscheidung (§ 197 Abs. 1 Nr. 3)	109
bb)	Titelerrichtung	110
cc)	Feststellung im Insolvenzverfahren	110

IV. Übersicht: Unterhaltsansprüche	110
1. Unterhaltsansprüche für künftige Zeiträume	110
a) Familienrechtliche Ansprüche	110
b) Andere Ansprüche	111
2. Unterhaltsansprüche für vergangene Zeiträume	111
a) Familien- und erbrechtliche Ansprüche	111
b) Andere Ansprüche	111
3. Titulierte Unterhaltsansprüche	111
D. Verjährung bei Rechtsnachfolge	111
I. Grundsatz	111
II. Insbesondere: Dingliche Ansprüche	111
E. Besondere Verjährungsvorschriften der rechtsberatenden Berufe	114
§ 5 Gewährleistungsrechtliche Verjährungsfristen	117
A. Überblick	117
B. Kaufvertragliche Mängelgewährleistung	117
I. Allgemeines	117
1. Verjährung der Ansprüche und Ausschluss der Rechte wegen eines Mangels der Kaufsache	117
2. Gesetzgeberische Ratio der neuen Verjährungsregelung	118
II. Kritik an § 477 a.F.	119
III. Regelungsgegenstand des § 438	120
1. Nacherfüllung, Schadensersatz und Ersatz vergeblicher Aufwendungen	120
a) Überblick	120
b) Verschuldensabhängiger gewährleistungsrechtlicher Schadensersatzanspruch: Verjährungsgleichlauf bei Mangel- und Mangelfolgeschäden	121
c) Kritik an der Verjährungsregelung für die neuen gewährleistungsrechtlichen Schadensersatzansprüche	121
d) Verjährung von Ansprüchen wegen einer nicht mangelbezogenen Nebenpflichtverletzung	122
2. Rücktritt und Minderung	123
a) Unwirksamkeit des Rücktritts oder der Minderung nach § 218 Abs. 1 S. 1	123
b) Sonderregelung bei unbehebbaaren Sach- oder Rechtsmängeln (§ 218 Abs. 1 S. 2)	123
c) Einbeziehung der Leistungsverweigerungsrechte nach §§ 275 Abs. 2 und 3, 439 Abs. 3 und 635 Abs. 3	124
d) Gesetzgeberische Ratio des § 218	124
IV. Mängelreede	124
1. Rücktritts- und Minderungseinrede	124
2. Nacherfüllungsanspruch	125
a) Problemstellung	125
b) Keine Anwendung des § 320	125
c) Direkte Anwendung des § 438 Abs. 4 S. 2, Abs. 5	126
d) Voraussetzungen der Mängelreede	127
3. Aufrechnung	127
V. Anwendungsbereich des § 438	127
1. Sachkauf	127
2. Rechtskauf, Kauf sonstiger Gegenstände, insbesondere Unternehmenskauf	127

VI. Verjährungsfristen	128
1. Zwei Jahre (§ 438 Abs. 1 Nr. 3)	128
a) Abbedingung des § 438 Abs. 1 Nr. 3 außerhalb des Verbrauchsgüterkaufs	128
b) Abbedingung des § 438 Abs. 1 Nr. 3 im Rahmen des Verbrauchsgüterkaufs	129
c) Unternehmenskauf	130
2. Fünf Jahre (§ 438 Abs. 1 Nr. 2)	130
a) Bauwerke	130
aa) Grundsatz	130
bb) Verträge über den Erwerb von errichteten Bauwerken	130
cc) Verträge über den Erwerb von zu errichtenden Bauwerken	131
dd) Einzelfragen des Anwendungsbereichs	131
ee) Verjährungserleichternde Abreden	132
ff) Verjährungsbeginn	132
b) Baumaterialien	132
aa) Persönlicher Anwendungsbereich	133
bb) Sachlicher Anwendungsbereich	133
(1) Übliche Verwendungsweise	133
(2) Verwendung für ein Bauwerk	134
(3) Kausalitätserfordernis	135
cc) Zeitpunkt des Einbaus	136
(1) Grundsatz	136
(2) Erforderlich: Einbau innerhalb von zwei Jahren seit Ablieferung des Baumaterials	137
(3) Verjährung der Mängelansprüche des Baumaterialien-Zwischenhändlers	137
(a) Grundsatz	137
(b) Ablaufhemmung bei dem Verbrauchsgüterkauf (§ 479 Abs. 2)	137
(c) Verjährungsrechtlicher Abbruch der Rückgriffskette in anderen Fällen	137
(aa) Grundsatz	137
(bb) Erfordernis der Verwendung des Baumaterials innerhalb von zwei Jahren ab Ablieferung	138
(cc) Verjährungserleichternde Abreden	138
3. Dreißig Jahre (§ 438 Abs. 1 Nr. 1)	138
a) Herausgabeansprüche Dritter	138
aa) Grundsatz und Normzweck	138
bb) Teleologische Reduktion	139
b) Sonstige, im Grundbuch eingetragene Rechte	140
4. Arglist des Verkäufers	141
a) Grundsatz	141
b) Verjährungsbeginn	141
c) Ablaufhemmung bei der Arglistverjährung wegen Mängelansprüchen	142
d) Hemmung und Neubeginn bei gleichzeitiger Ablaufhemmung	142
aa) Hemmung	142
bb) Neubeginn: Doppelte Anwendung des § 438 Abs. 3 S. 2	142
(1) Neubeginn während der Nachfrist der Ablaufhemmung	142

	(2) Neubeginn bereits während der regulären Verjährungsfrist, nicht erst während der Nachfrist der Ablaufhemmung	143
	(3) Neubeginn nach mehr als fünf Jahren seit dem in § 438 Abs. 2 genannten Zeitpunkt	144
VII.	Verjährungsbeginn	144
	1. Maßgeblicher Zeitpunkt	144
	2. Anwendungsbereich	145
	a) Grundsatz	145
	b) Einzelfragen	145
	aa) Verjährung vor Anspruchsentstehung, Schadensersatz statt Leistung	145
	bb) Mangelfolgeschäden	145
	cc) Nicht mangelbezogene Pflichtverletzungen	146
VIII.	Konkurrenzen	146
	1. Konkurrenz mit deliktischen Ansprüchen	146
	a) Freie Anspruchskonkurrenz	146
	b) Gründe für eine erweiternde Anwendung des § 438 auf konkurrierende Deliktsansprüche	147
	aa) Interessenlage	147
	bb) Interessenlage insbesondere bei aus Mängeln erwachsenden, weiteren Schäden an der Kaufsache selbst („Weiterfresserschäden“)	148
	cc) Folgerung	149
	(1) Verjährung der Deliktsansprüche wegen Schäden an der Kaufsache selbst („Weiterfresserschäden“)	149
	(2) Verjährung der Deliktsansprüche wegen Schäden an anderen Rechtsgütern des Käufers	150
	(3) Anwendungsbereich	150
	(a) Keine erweiternde Anwendung des § 438 Abs. 1 bei Personenschäden	150
	(b) Geltung für die Tatbestände des § 438 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3	151
	(4) Ergebnisoffenheit der Rechtsprechung	151
	2. Ansprüche aus culpa in contrahendo (c.i.c.)	152
	a) Bisheriges Recht	152
	b) Neue Rechtslage	152
	aa) Fortgeltung der bisherigen Rechtsprechungslinie	152
	bb) Gründe für eine Neubewertung der Konkurrenzfrage	153
	3. Selbständiger Beratungsvertrag	154
IX.	Garantie	154
	1. Unselbständige Garantie	155
	a) Bisherige Rechtslage	155
	b) Neue Rechtslage	156
	2. Selbständige Garantie	158
X.	Händlerrückgriff (§ 479)	158
	I. Aufwendungsersatzansprüche (§ 479 Abs. 1)	158
	II. Ablaufhemmung (§ 479 Abs. 2)	158
	1. Allgemeines	158
	a) Wirkungsweise der Ablaufhemmung	158

b) Obergrenze der Ablaufhemmung	159
c) Persönlicher Anwendungsbereich: Alle Glieder der Absatzkette	159
2. Einschränkungen	159
a) Vorliegen einer Rückgriffssituation	159
b) Verjährung der Mängelansprüche des Verbrauchers	161
3. Übertragung auf Fälle außerhalb des Verbrauchsgüterkaufs	161
4. Praktische Hinweise zur Verjährungsabrede	162
D. Werkvertragliche Mängelgewährleistung	162
I. Allgemeines	162
1. Erfasste Gewährleistungsansprüche und -rechte	162
2. Werkvertragliche Hemmungstatbestände (§ 639 Abs. 2 a.F.)	163
3. VOB/B	163
II. Regelungsgegenstand des § 634a	163
1. Nacherfüllung, Aufwendungs- und Schadensersatz	163
2. Nicht mangelbezogene Nebenpflichtverletzungen	164
3. Rücktritt und Minderung	165
III. Mängelinrede	165
1. Rücktritts- und Minderungseinrede	165
2. Nacherfüllungsanspruch	166
3. Aufrechnung	166
IV. Verjährungsfristen	167
1. Bauwerke und bauwerksbezogene Werkleistungen: Fünf Jahre (§ 634 a Abs. 1 Nr. 2)	167
a) Bauwerke	167
b) Planungs- und Überwachungsleistung	167
aa) Grundsatz	167
bb) Normzweck des Verjährungsgleichlaufs	167
cc) Kein Verjährungsgleichlauf wegen unterschiedlichen Verjährungsbeginns	168
2. Sachbezogene („körperliche“) Werkleistungen: Zwei Jahre (§ 634 a Abs. 1 Nr. 1)	169
a) Allgemeines	169
b) Arbeiten an einem Grundstück	170
c) Planungs- und Überwachungs-Leistung	171
3. Übrige Werkleistungen: Regelverjährung (§ 634 a Abs. 1 Nr. 3)	171
a) Regelverjährung	171
b) Keine Unterscheidung mehr zwischen nahen und entfernten Mangelfolgeschäden	171
c) Sachlicher Anwendungsbereich: Abgrenzung zwischen § 634 a Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3	172
aa) Werke an Menschen	172
bb) Transport	172
cc) Unkörperliche Werke	172
4. Arglist des Werkunternehmers	174
a) Grundsatz	174
b) Organisationsmängel als Arglisttatbestände	175

V. Verjährungsbeginn	175
1. In den Fällen des § 634 a Abs. 1 Nr. 1 und 2	175
a) Maßgeblicher Zeitpunkt	175
b) Anwendungsbereich	175
2. In den Fällen des § 634 a Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 3 S. 1	176
VI. Konkurrenzen	176
1. Deliktische Ansprüche	176
a) Nicht mangelbezogene Rechtsgutsverletzung anlässlich der Werkleistung	176
b) Mangelhafte Bearbeitung von Sachen des Bestellers	177
aa) Bisheriges Recht	177
bb) Neues Recht	177
c) Schäden an sonstigen Rechtsgütern des Bestellers	178
2. Ansprüche aus culpa in contrahendo (c.i.c.)	179
3. Selbständiger Beratungsvertrag	179
VII. Garantie	180
E. Reisevertragliche Mängelgewährleistung	180
I. Verjährungsfrist	180
II. Hemmung und Neubeginn	181
III. Arglist	181
F. Miete	181
G. Pacht	182
§ 6 Verjährungsvereinbarungen	183
A. Überblick über die gesetzliche Regelung	183
B. Mittelbare Verjährungserschwerungen kraft Abrede, Verjährungsverzicht	184
C. Vereinbarungsgegenstand: Erleichterungen oder Erschwerungen der Verjährung	185
D. Reichweite der Verjährungsabreden	185
E. Abschluss der Verjährungsvereinbarung	186
F. Überblick über Unwirksamkeitsgründe und die Lückenfüllung	187
I. Allgemeine Nichtigkeitstatbestände und ergänzende Vertragsauslegung	187
II. Angemessenheitskontrolle und Lückenfüllung	188
1. Inhaltskontrolle Allgemeiner Geschäftsbedingungen (§§ 305 bis 310)	188
a) Überblick	188
b) Weitergeltendes Verbot der geltungserhaltenden Reduktion	188
c) Ausnahmsweise Zulässigkeit der ergänzenden Vertragsauslegung	189
2. Allgemeine Inhaltskontrolle nach § 242	190
G. Regelungsinhalte, Regelungsverbote	191
I. Nicht dispositiv: Unverjährbarkeit eines Anspruchs	191
II. Verjährungserleichterungen	192
1. Sondervorschriften	192
a) Mindestfristen der Mängelgewährleistung beim Verbrauchsgüterkauf (§ 475 Abs. 2, 3)	192
b) Rückgriff des Verkäufers in der Absatzkette beim Verbrauchsgüterkauf (§ 478 Abs. 4)	193
c) Reisevertrag: § 651m	193
d) Fracht-, Speditions-, Lagergeschäft (§§ 439 Abs. 3, 463, 475 a HGB)	194
2. Vorsatzhaftung (§ 202 Abs. 1)	194

3. Grenzen der formularmäßigen Verjährungserleichterung	195
a) Verträge über Lieferung neu hergestellter Sachen und über Werkleistungen (§ 309 Nr. 8 Buchst. b) Doppelbuchst. ff)	195
aa) Regelungsüberblick	195
(1) Einjährige Mindestverjährung	195
(2) In Allgemeinen Geschäftsbedingungen unabänderliche Fünfjahresfrist	195
(3) Verjährung nach VOB/B	195
bb) Einzelfragen	195
b) § 309 Nr. 7 Buchst. a) und b) bei verschuldeten Pflichtverletzungen	196
c) Generalklausel des § 307	197
aa) Grundsatz	197
bb) Abwägungsmaxime: Faire Chance zur Anspruchsdurchsetzung	198
cc) Gegenläufige Abwägungsmaximen: Gesetzliche Fristen als Leitbild und Stärkung der Vertragsfreiheit	199
dd) Abwägungsmaxime: Gleichbehandlung beider Vertragsparteien	200
ee) Insbesondere: Erleichterungen der Regelverjährung (§§ 195, 199)	200
ff) Insbesondere: Erleichterung der kaufrechtlichen Verjährung nach § 438 Abs. 1	201
4. Inhaltskontrolle außerhalb der §§ 305 ff. entsprechend § 242	203
5. Übersicht über verjährungserleichternde Abreden bei Kauf- und Werkverträgen	203
a) Kaufverträge	203
(1) Verbrauchsgüterkauf	203
(2) Kauf von neu hergestellten Bauwerken und neu hergestellten und eingebauten Baumaterialien	203
(3) Kauf sonstiger neu hergestellter Sachen	204
(4) Kauf sonstiger, nicht neu hergestellter Sachen, insbesondere von unbebauten Grundstücken	204
(5) Stets zu beachtende Sonderregeln	204
(a) Rechtsmangel/Arglist	204
(b) §§ 309 Nr. 7, 307	204
b) Werkverträge	205
(1) Geltung der VOB/B	205
(2) Werkvertrag über ein Bauwerk und dazugehörige Planungs- und Überwachungsleistungen	205
(3) Sonstige Werkverträge	205
III. Verjährungsschwerungen	206
1. Obergrenze des § 202 Abs. 2	206
2. Formularmäßige Verjährungsschwerungen	207
a) Grundsatz	207
b) Einzelfragen	207
c) Fracht-, Speditions-, Lagergeschäft	209
3. Inhaltskontrolle außerhalb der §§ 305 ff. entsprechend § 242	209
§ 7 Neubeginn der Verjährung	211
A. Neubeginn, Hemmung, Ablaufhemmung	211
B. Neubeginn der Verjährung: Überblick	211

C. Voraussetzungen des Neubeginns	212
I. Anerkenntnis	212
II. Vollstreckungsmaßnahmen	213
III. Tatbestände des Neubeginns neben denen des § 212	214
IV. Ausschluss des Neubeginns	214
D. Folgen des Neubeginns	214
I. Grundsatz	214
II. Zeitpunkt des Neubeginns	214
E. Anwendungsbereich	215
I. Erfasste Ansprüche	215
II. Anwendung bei gleichzeitigem Vorliegen von Hemmung und Neubeginn	216
§ 8 Hemmung und Ablaufhemmung	217
A. Allgemeines	217
I. Neuregelung der Hemmung	217
1. Überblick	217
2. Hemmungsgründe außerhalb der §§ 203 bis 208	217
II. Ablaufhemmung	218
III. Anwendungsbereich, zeitliche Obergrenze	218
B. Hemmung der Verjährung bei Verhandlungen	219
I. Grundzüge	219
II. Voraussetzungen	219
1. Allgemeine Voraussetzungen	219
2. § 203 als partielle Nachfolgenorm des § 639 Abs. 2 a.F.	221
3. § 203 als Nachfolgenorm zu § 651 g Abs. 2 S. 3 a.F.	222
III. Beginn und Ende der Hemmung	223
IV. Allgemeine Hinweise	224
C. Hemmung der Verjährung durch Rechtsverfolgung	224
I. Umwandlung zahlreicher Unterbrechungs- in Hemmungstatbestände	224
II. Antragstellung durch den Gläubiger	225
III. Hemmungstatbestände	225
1. Klageerhebung (§ 204 Abs. 1 Nr. 1)	225
2. Antrag im vereinfachten Unterhaltsverfahren (§ 204 Abs. 1 Nr. 2)	226
3. Mahnbescheid (§ 204 Abs. 1 Nr. 3)	226
4. Veranlassung der Bekanntgabe des Güteantrags (§ 204 Abs. 1 Nr. 4)	227
5. Aufrechnung im Prozess (§ 204 Abs. 1 Nr. 5)	228
6. Streitverkündung (§ 204 Abs. 1 Nr. 6)	228
7. Selbständiges Beweisverfahren (§ 204 Abs. 1 Nr. 7)	229
8. Begutachtungsverfahren (§ 204 Abs. 1 Nr. 8)	229
9. Zustellung eines Antrags auf einstweiligen Rechtsschutz (§ 204 Abs. 1 Nr. 9)	230
10. Anmeldung im Insolvenzverfahren (§ 204 Abs. 1 Nr. 10)	232
11. Beginn des Schiedsverfahrens (§ 204 Abs. 1 Nr. 11)	232
12. Antragseinreichung bei einer Behörde (§ 204 Abs. 1 Nr. 12)	233
13. Antragseinreichung bei einem höheren Gericht (§ 204 Abs. 1 Nr. 13)	233
14. Veranlassung der Bekanntgabe des Antrags auf Prozesskostenhilfe (§ 204 Abs. 1 Nr. 14)	234
IV. Hemmungsende	235
1. Allgemeines	235
2. Sechsmontatige Nachfrist	235

3. Beginn der Nachfrist	236
a) Rechtskräftige Entscheidung	236
b) Anderweitige Beendigung	237
c) Rücknahme oder Zurückweisung des Antrags als unzulässig	238
4. Verfahrensstillstand	238
a) Verfahrensuntätigkeit	238
b) Weiterbetreiben	239
c) Verfahrensstillstand aus triftigem Grund, insbesondere Musterprozesse	239
V. Hemmung der Monatsfristen des § 204 Abs. 1 Nr. 9, 12 und 13	240
VI. Praktischer Hinweis	240
D. Hemmung der Verjährung bei Leistungsverweigerungsrecht	240
I. Überblick und Normzweck	240
II. Voraussetzungen	241
E. Hemmung der Verjährung bei höherer Gewalt	242
F. Hemmung der Verjährung aus familiären und ähnlichen Gründen	242
I. Überblick	242
II. Einzelfragen der Hemmung	243
III. Erweiterung auf die nichteheliche Lebensgemeinschaft?	243
G. Hemmung wegen Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung	243
I. Überblick	244
II. Einzelfragen: Hemmung bis zum 21. Lebensjahr	245
1. Erfasste Ansprüche	245
2. Beginn und Ende der Hemmung	246
III. Einzelfragen: Hemmung während der häuslichen Gemeinschaft (§ 208 S. 2)	247
H. Ablaufhemmung	248
I. Bei nicht voll Geschäftsfähigen	248
II. In Nachlassfällen	249
§ 9 Rechtsfolgen der Verjährung	251
A. Überblick	251
B. Leistungsverweigerungsrecht und Ausschluss von Gestaltungswirkungen	251
C. Wirkung bei gesicherten Ansprüchen	252
D. Verjährung von Nebenleistungen und Aufrechnungsfragen	252
§ 10 Überleitungsvorschrift	253
A. Allgemeines	253
B. Beginn, Neubeginn, Hemmung und Ablaufhemmung	254
I. Verjährungsbeginn	254
II. Neubeginn, Hemmung	255
III. Ablaufhemmung	257
C. Verjährungsfristen	257
I. Gleiche Fristen nach altem und neuem Recht	257
II. Verlängerung der Verjährungsfrist unter neuem Recht	258
1. Gesetzliche Fristverlängerung	258
2. Vertragliche Fristverlängerung	258
a) Verjährung ist bereits eingetreten	259
b) Verjährung ist noch nicht eingetreten	259
III. Verkürzung der Verjährungsfrist unter neuem Recht	259
IV. Anspruchskonkurrenz	261

D. Analoge Anwendung	261
I. Ausschlussfristen	261
II. HGB und Umwandlungsgesetz	262
III. Kostenordnung	262
Anhang	265
Literaturverzeichnis	311
Verjährungsrechtliches Schrifttum	319
Verzeichnis der Gesetzgebungsmaterialien	323
Stichwortverzeichnis	327